

Verhaltensampel

Das Verhalten ist
FALSCH!

Mitarbeitende und Angestellte
könnten dafür bestraft/
angezeigt werden:

- körperliche Verletzungen (körperliche Gewalt)
- Erpressung, Verleumdung, Beschimpfungen (verbale Gewalt)
- Diebstahl, Zerstörung, Unterschlagung
- sexuelle Übergriffe oder Belästigung
- (Cyber) Mobbing, Stalking

Das Verhalten ist
KRITISCH!

(für Mitarbeitende und
Angestellte):

- Schikane, Ungleichbehandlung
- Verfehlungen im Ton/Ansprache
- Missachtung der Privatsphäre
- Respektlosigkeit, Verweigerung, Demotivation
- Ignorieren, der persönlichen Grenzen anderer

Das Verhalten ist
RICHTIG !

Ist aber nicht immer
angenehm (für Mitarbeitende
und Angestellte):

- Einhaltung von vereinbarten Regeln und Vorgaben
- Konstruktive Kritik äußern
- Offene, ehrliche Kommunikation
- Respektvoller Umgang miteinander
- Wertschätzende Kommunikation



Kurzinformation in leichter Sprache

Konzept zum Schutz vor Gewalt

Warum gibt es ein Konzept zum Schutz vor Gewalt?

In unserer Werkstatt machen wir uns stark im Schutz gegen Gewalt.

In unserem Schutzkonzept haben wir aufgeschrieben, wie wir unsere Mitarbeitenden und Angestellten vor Gewalt im Arbeitsalltag schützen wollen.

Wir erklären darin, welches Verhalten wir gut finden und welches Verhalten nicht erlaubt ist.

Wir sagen, an wen man sich wenden kann, wenn man Opfer von Gewalt geworden ist oder gewalttätiges Verhalten beobachtet hat.

Jeder Mitarbeitende und Angestellte kennt unser Schutzkonzept und hält sich daran.



Was ist Gewalt?

Gewalt ist unterschiedlich. Es gibt verschiedene Arten von Gewalt.

Es gibt zum Beispiel die **körperliche Gewalt**. Dabei wird der Körper verletzt, z. B. wenn man geschlagen, geschubst, getreten oder angespuckt wird.

Außerdem gibt es die **psychisch-verbale Gewalt**. Dabei wird die Seele verletzt, man fühlt sich schlecht und traurig.

Das passiert z. B. wenn man ausgelacht, angeschrien, beschimpft, bedroht oder ungerecht bestraft oder ausgegrenzt wird.

Bei der **sexuellen Gewalt**, wird man am Körper berührt, obwohl man das nicht will, z. B. am Po, der Brust oder an anderen Körperstellen. Sexuelle Gewalt ist es aber auch, wenn jemand Sie anzüglich anspricht oder Sie zu sexuellen Handlungen auffordert.

Gewalt ist immer schlimm, egal um welche Art es geht.

In unserer Werkstatt soll es keine Gewalt geben – wir alle wollen daran arbeiten.

Ansprechpartner

In der Werkstatt

- der Gruppenleiter
- der Soziale Dienst
- die Bildungsbegleiter
- der Werkstattrat oder die Frauenbeauftragten
- der Werkstattleiter
- alle Angestellten der Werkstatt

Außerhalb der Werkstatt

- Berufsgenossenschaft (BGW)
Krisenberatung Tel.: 040 20 20 71 880
- Polizeiliche Beratung / Opferschutz im
Landeskriminalamt 0351 – 855 23 09
- Hilfetelefon Sexueller Missbrauch
0800 225 5530
- Telefonseelsorge
0800 – 111 0 111 oder 0800 – 111 0 222

DRK Werkstätten Meißen Sozialer Dienst

Ziegelstraße 5, 01662 Meißen

Tel. 03521 7637 - 0

Fax 03521 7637 - 42

wfbm.sozialdienst@drksachsen.de

www.wfbm.drksachsen.de